

Datenschutzerklärung der Firma KODER Personal GmbH zu Ihrer Bewerbung

Wir freuen uns, dass Sie sich bei uns bewerben möchten. Die Firma KODER Personal GmbH verpflichtet sich zur Einhaltung der gesetzlich geltenden Datenschutzbestimmungen gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung in Folge DSGVO bzw. des österreichischen Datenschutzgesetzes in Folge DSG 2018.

1 Datenschutzrechtlicher Kontakt

Firma KODER Personal GmbH
Pestalozzistraße 8
A-9500 Villach

Falls Sie Fragen zu dieser Datenschutzerklärung oder zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die KODER Personal GmbH haben, kontaktieren Sie bitte unseren

Geschäftsführer Herr Bernhard KODER +43 4242 36 33 11 oder office@koderpersonal.at oder unsere Prokuristin Frau Veronika KODER +43 4242 36 33 11 oder office@koderpersonal.at:

2 Erhebung und Verarbeitung der Daten

Wir verarbeiten Daten, die mit Ihrer Bewerbung in Zusammenhang stehen. Dies sind Bewerberdaten die wir direkt von Ihnen erheben oder Sie uns in Form einer

- Bewerbung
- Lebenslaufs
- Dienstzeugnis
- Weiterbildungsnachweisen
- ...

zukommen lassen und damit die Einwilligung zur Verarbeitung in unserem Bewerbungsmanagement geben. Die von uns verarbeiteten Datendetails sind

- Vor- und Nachname
- Anschrift
- Kontaktdaten (Telefon, E-Mail, Chat, ...)
- Schulausbildung
- berufliche Qualifikationen
- berufliche Weiterbildungen
- ...

Daten können von uns auch über Bewerberplattformen wie

- Xing
- StepStone
- Karriere
- Monster
- ...

zur Vervollständigung Ihrer Bewerberdaten ergänzt werden. Durch die Vollständigkeit Ihrer Bewerberdaten verbessert sich eine professionelle Selektion durch unseren Kunden zum **Zweck des Bewerber/innen-Vorschlags**, für Sie.

3 Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck **Ihrer Bewerbung für ein Beschäftigungsverhältnis bei uns**. Basis der Verarbeitung ist der Art. 6 Abs. 1a, 1b, 1c.

Kommt es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und der KODER Personal GmbH, werden die Bewerberdaten zum Zweck des Beschäftigungsverhältnisses und zur Ausübung und Erfüllung der sich aus dem

- Arbeits- und Sozialrecht,
- Kollektivvertrag,
- einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung

ergebenden Rechte und Pflichten, von uns und unseren Kunden weiterverarbeitet.

4 Weitergabe der Daten

Die Daten die wir von **Ihnen auf Grund Ihrer Einwilligung¹** erhalten haben und sich in unserem Bewerbermanagement befinden, werden an mit uns in Geschäftsbeziehung stehende Unternehmen, zum **Zweck des Bewerber/innen-Vorschlags** übermittelt. Die **konkreten Empfänger** werden Ihnen **vor der Übermittlung bekanntgegeben**.

Ihre personenbezogenen Daten werden nur an Dritte übermittelt sofern

- Rechtsgrundlagen,
- gesetzliche Übermittlungsverpflichtungen bestehen oder
- wenn Sie in die Übermittlung eingewilligt haben.

Die Übermittlung der Daten erfolgt unter Berücksichtigung der in Art. 28 Abs. 1 Auftragsverarbeiter der DSGVO vorgegebenen Sorgfalt.

5 Übermittlung in ein Drittland

Übermittlung an Auftragsverarbeiter in ein Drittland, also außerhalb des EU und EWR Raums ist nicht beabsichtigt.

6 Sicherheit

Wir nutzen organisatorisch, technisch und administrativ angemessene Maßnahmen, um die unter unserer Kontrolle befindlichen personenbezogenen Daten gegen

- unberechtigten Zugriff,
- unrechtmäßige Verarbeitung,
- Weitergabe,
- Verlust,
- Verfälschung oder
- Zerstörung

zu schützen. Dies gilt unabhängig davon, ob die Datenverarbeitung elektronisch oder in Papierform erfolgt.

¹ Zusendung Ihrer Bewerberunterlagen
Datenschutzerklärung: Bewerbung
Stand: 10.05.2018

7 Ihre Rechte

Im Rahmen der DSGVO haben Sie folgende Rechte über die personenbezogenen Daten, die die Firma KODER Personal GmbH über Sie gespeichert hat:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Übertragung.

Um diese Rechte in Anspruch nehmen zu können kontaktieren Sie uns wie im **Punkt 1 - Datenschutz-rechtlicher Kontakt** beschrieben ist.

Außerdem haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die gesetzlichen Bestimmungen verstößt. Das Recht auf Beschwerde muss innerhalb eines Jahres ab Kenntnis von dem beschwerenden Ereignis eingebracht werden.

8 Aufbewahrungsfristen

Die Speicherdauer setzt sich aus unterschiedlichen gesetzlichen Verpflichtungen zusammen. Grundsätzlich werden die Daten von uns gelöscht wenn der

- Zweck erreicht wurde
- Sie das Unternehmen verlassen
- Sie Recht auf Löschung in Anspruch nehmen.

Jedoch sind andersgesetzliche Regelungen wie

- Finanzgesetz
- Arbeitsrecht
- Sozialversicherungsgesetz
- Gleichstellungsgesetz
- ...

vorrangig der DSGVO zu bedienen.

Kommt kein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns zu Stande, werden die Daten für 6 Monate auf Grund des Gleichstellungsgesetzes gespeichert.